

**Wien. Der mit 308.600 Euro dotierte Grand Prix von Wien im Rahmen der Global Champions Tour ging an Philipp Weishaupt mit dem Wallach Kilmister. Die österreichische Hauptstadt hatte sich nach acht Jahren wieder in die 2006 gestartete Serie eingeklinkt.**

Erst zum dritten Mal in dieser Saison stand am Ende eines Großen Preises der Global Champions Tour ein deutscher Springreiter ganz vorne: Nach Christian Kukuk in London und Gerrit Nieberg in Riesenbeck nun vor Schloss Schönbrunn in Wien Philipp Weishaupt (40). Der zweimalige deutsche Meister, seit 2008 beim deutschen Rekord-Nationen-Preisstarter Beerbaum als Bereiter angestellt, setzte sich im Stechen der mit 308.600 Euro ausgeschriebenen Konkurrenz auf dem neunjährigen Wallach Kilmister mit über einer Sekunde Vorsprung gegenüber Harrie Smolders (Niederlande) auf Monaco und dem Iren Bertram Allen auf Qonquest de Rigo durch. Preisgeld für den Sieger, der erstmals 2012 einen solchen Wettbewerb in Estoril/ Portugal für sich entscheiden konnte: 101.838 €. Ebenfalls platziert in diesem 13. Springen der Saison 2025 waren von den deutschen Startern Hans-Dieter Dreher (Eimeldingen) auf Vestmalle des Cotis als Sechster und Katrin Eckermann (Sassenberg) im Sattel von Iron Dames Dialou Blue PS als Achte.

Jeweils zwei Erfolge holten auf der diesjährigen Tour bisher Harrie Smolders, der Brite Scott Brash und der Belgier Gilles Thomas.

In der Gesamtwertung der Serie vor den letzten drei Springen in Rom, Rabat und Riad führt Gilles Thomas mit 261 Punkten vor Kukuk (206) und dem Dänen Andreas Schou (182). Philip Weishaupt, Sieger der begehrten Großen Preise von Aachen 2016 und Spruce Meadows 2017, weist bisher 107 Zähler auf und liegt auf Position 23.

[Großer Preis von Wien](#)

[Gesamtwertung](#)

# Philipp Weishaupt GP-Sieger vor Schloss Schönbrunn

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Montag, 29. September 2025 um 09:04

---